

# I. Anmeldung

TOP: 6.0

## Jugendhilfeausschuss Sitzungsdatum 28.09.2017 öffentlich

**Betreff:**

**Kita Portal Nürnberg - Einführung eines Online-Portals für Nürnberger Kindertageseinrichtungen**

**Hier: Anträge der CSU-Stadtratsfraktion vom 05.01.2012 und der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.05.2015**

**Anlagen:**

6.1 Entscheidungsvorlage

6.2 Beschluss

6.3 Projektplan

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
JHA	25.09.2014	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
JHA	24.09.2015	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Das Jugendamt der Stadt Nürnberg plant die Einführung eines trägerübergreifenden Kita Portals Nürnberg, welches künftig als ein online-gestütztes System zur Suche, Vergabe und Verwaltung von Kinderbetreuungsplätzen (Kinderkrippe, Kindergarten, Kinderhort) trägerübergreifend für alle 172 Träger und damit für knapp 500 Nürnberg Kindertageseinrichtungen (im Ausbau) fungieren soll.

Das Projekt Kita Portal Nürnberg des Jugendamts befindet sich ein Jahr nach offiziellem Projekt-Kick-Off nun in der Vorbereitungsphase der EU-Ausschreibung. Ab Ende 2018 wird die Implementierung und Anbindung aller Träger und Kindertageseinrichtungen geplant. Aufgrund der stufenweisen Einführung aller Träger und Kindertageseinrichtungen in Nürnberg wird die vollständige Umsetzung und der laufende Betrieb ab dem Jahr 2021 als realistisch angesehen.

Neben den Implementierungskosten, die im Rahmen der eingestellten MIP-Mittel und der folgenden Ausschreibung alle Kosten für Beschaffung, Lizenzen, Schnittstellen und Einführungsschulungen umfassen, sind bereits jetzt Folgekosten im laufenden Betrieb nach der Implementierung erkennbar. Eine konkrete Bezifferung kann allerdings erst ab Vertragsschluss mit dem ausgewählten Anbieter in Abstimmung der Einführung und der Folgejahre erfolgen. Die dabei wichtigsten organisatorischen und finanziellen Auswirkungen der Implementierung, die auch erst eine breite Akzeptanz und Nutzung sowie eine erfolgreiche Weiterführung des Kita Portals Nürnberg ermöglichen, sind zum aktuellen Stand der Planungsphase, wie in der Beilage dargestellt, zu berücksichtigen.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

- dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

MIP-Mittel in Höhe von 500.000 € für die Einführung des Kita Portals Nürnberg vorhanden. Einstellung konsumtiver Mittel für Bedarfe im laufenden Betrieb nach Implementierung erforderlich.

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von x Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Antrag auf Entfristung der Projektstelle zur fachlichen Koordination erfolgt.  
Antrag auf weitere Stellenschaffungen wird zum Haushalt 2019 erfolgen.

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Die Einführung des Online-Portals berücksichtigt die unterschiedlichsten Lebenssituationen aller künftigen Nutzerinnen und Nutzer.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 **Ref. I/II / OrgA/IT**

II. **Herrn OBM**

III. **Ref. V**

Nürnberg, 08.09.2017  
Pröiß

(5500)